



Plattform *Newsletter*

Menschen in komplexen Arbeitswelten e.V.

4. Ausgabe / September 2011

Inhalt

Editorial	1
Wir trauern um Cornelius Buerschaper	2
Auf nach Berlin.....	3
Nachwuchsförderung am Main	4
Plattform intern	4
Neue Literatur	5
Ankündigungen & Termine ..	6
Impressum.....	6

Editorial

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessenten der Plattform,

das Grußwort dieser Ausgabe kommt ausnahmsweise nicht aus der Feder des Plattform-Vorstands, sondern aus der der Redaktion. Der Vorstand meldet sich auf der nächsten Seite aus traurigem Anlass zu Wort: Cornelius Buerschaper, Mitbegründer der Plattform, ist am 16. August 2011 gestorben. Wir widmen die erste Seite einem Nachruf an ihn.

Dennoch hält diese „Spätsommerausgabe“ auch einige erfreuliche Neuigkeiten für Sie bereit:

Wir lassen die Jahrestagung und die Sommerschule Revue passieren, berichten von der Vorstandswahl und werfen einen kurzen Blick auf das „Highlight“ im kommenden Jahr, den Jahresworkshop 2012 in Dortmund. In der Rubrik „Neue Literatur“ warten allerlei Lektüretipps auf Sie.

Ich möchte außerdem diese Gelegenheit nutzen und mich für das kommende halbe Jahr von Ihnen/Euch verabschieden: Ich werde Ende September nach Chile gehen, um dort u. a. ein Praktikum zu machen. Wir lesen, hören bzw. sehen uns aber sicherlich im Frühjahr wieder!

Bis dahin herzliche Grüße

Dorothea Grub

Wir trauern um Cornelius Buerschaper

Nachruf an einen Mitbegründer der Plattform, Kollegen und Freund

Cornelius Buerschaper

* 08.12.1964 † 16.08.2011

Quedlinburg Berlin



Cornelius Buerschaper starb am 16. August an den Folgen eines Hirntumors. Seit 2009 hatte er sich zunehmend aus dem Arbeitsleben zurückziehen müssen und verbrachte sein letztes Lebensjahr im Krankenhaus und Pflegeheim.

Nach seinem Studium arbeitete Cornelius Buerschaper ab 1993 an der HU Berlin als selbständiger Trainer, systemischer Organisationsberater und Wissenschaftler. Von 1993 bis 2002 arbeitete er am und mit dem Institut für Theoretische Psychologie bei Prof. Dietrich Dörner in Bamberg im Bereich von Trainings des komplexen Problemlösens im Team. Als Trainer und Berater beschäftigte sich Cornelius Buerschaper in den letzten Jahren meist mit Themen rund um „Handeln in kritischen Situationen“ und Sicherheit, beispielsweise gab er Simulatortrainings für Anästhesisten und beriet Unternehmenskrisenstäbe zu psychologischen Aspekten der Krisenbewältigung.

Cornelius Buerschaper publizierte viel: in den Plattformbüchern, von denen er eines mit herausgab, in weiteren Büchern sowie in Fachzeitschriften.

Auch als Freiberufler war er immer eng in Kollegennetzwerke eingebunden, war immer ein Teamarbeiter. Mit Humor, Phantasie und hohem intellektuellem Anspruch gemeinsam gute Arbeit zu machen, zeichnete ihn aus.

Cornelius Buerschaper war Mitbegründer der Plattform und von 1999 bis 2009 im Vorstand aktiv. Er prägte die Entstehungsjahre des Vereins wesentlich mit. So organisierte und betreute er beispielsweise die ersten Expertenworkshops sowie die Reihe zu Simulatortrainings, gestaltete das Programm der Jahresworkshops mit und war an der Entwicklung der ersten Sommerschule beteiligt.

Mit Wertschätzung und Freundlichkeit sorgte er immer dafür, dass sich Menschen aus verschiedenen Bereichen wohlfühlten und gerne zusammenarbeiteten.

Wir haben in ihm einen guten Freund und Kollegen verloren und werden ihn vermissen. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Der Vorstand der Plattform:

Babette Fahlbruch, Gesine Hofinger, Günter Horn, Michael Müller und Harald Schaub

Auf nach Berlin...

JAHRESWORKSHOP 2011

Berlin, 8. bis 10. Juni 2011: Zum 14. Mal versammelten sich über 65 Mitglieder und Interessierte zur Plattform-Jahrestagung. Eine Rekordzahl; erstmals gab es eine Warteliste und leider auch einige Absagen im Vorfeld.



Teilnehmer während eines Vortrags. Foto: Dorothea Gruß

Mit freundlicher Unterstützung des TÜV NORD SysTec tagte die Plattform dieses Jahr im Hotel Christophorus auf dem grünen Gelände des Evangelischen Johannesstifts in Berlin-Spandau und widmete sich drei Tage lang dem Umgang mit Komplexität, Dynamik und Unsicherheit.

Dietrich Dörner (Universität Bamberg) eröffnete die Tagung mit seinem Vortrag über „Basisfehler und die Basis der Fehler“ aus Sicht der theoretischen Psychologie. Interessante Einblicke in entsprechende Herausforderungen im Bereich des Managements, des Militärs und der bemannten Raumfahrt gaben Gudela Grote (ETH Zürich), Harald Schaub (IABG Ottobrunn) und Dietrich Manzey (TU Berlin) in ihren Vorträgen. Weitere Kurzvorträge sowie Gespräche während der (diesmal durchgängigen) Postersession bereicherten die Tagung darüber hinaus.

Der Schwerpunkt lag auch diesmal auf dem Austausch in Arbeitsgruppen: In drei Sessions mit insgesamt 11 Workshops erarbeiteten die Teilnehmer gemeinsam Themen und versuchten sich an der praktischen Anwendung von Fallbeispielen zu verschiedenen Facetten des Tagungsthemas.

In den Kaffeepausen, beim Essen, im Garten und natürlich in der Hotelbar wurde bis spät in

Mit freundlicher Unterstützung des TÜV NORD SysTec tagte die Plattform dieses Jahr im Hotel Christophorus auf dem grünen Gelände des Evangelischen Johannesstifts in Berlin-Spandau und widmete sich drei Tage lang dem Umgang mit Komplexität, Dynamik und Unsicherheit.

die Nacht diskutiert, sich kennengelernt und Wiedersehen gefeiert.

Auch in diesem Jahr wurden wieder eifrig neue Mitgliedsanträge ausgefüllt. Wir begrüßen nochmals alle neuen Mitglieder und freuen uns auf Ihre Mitwirkung in der Plattform!

Ein herzlicher Dank geht auch noch einmal an alle, die zum Gelingen der Tagung beigetragen haben, insbesondere an alle Referenten und AG-Leiter sowie an Babette Fahlbruch und Inga Meyer vom TÜV NORD SysTec für die organisatorische und finanzielle Unterstützung!

Präsentationen, AG-Materialien und Fotos stehen auf der Homepage zur Ansicht oder zum Download bereit. Wer bisher noch keine Zeit gefunden, kann dort außerdem noch Feedback zur Tagung abgeben. Wir freuen uns über Anregungen.

AUF DER FLUCHT...

von Robert Zinke (FSU Jena)

Ein Workshop der Friedrich-Schiller-Universität Jena beleuchtete „Entscheidungen und Personenströme in Fluchtsituationen“. Bereits im Vorfeld der Tagung war die Idee entstanden, anstelle einer Exkursion ein etwas anderes „Aktivangebot“ für den zweiten Abend anzubieten: In Anlehnung an eigene Feldversuche aus einem laufenden Forschungsprojekt gab es kleine Fluchtversuche.



Aktivangebot mal anders: Flüchtende Tagungsteilnehmer...

Foto: Dorothea Gruß

Angesichts geschlossener Türen, steiler Treppen und plötzlicher Hindernisse konnten die Teilnehmer ihr eigenes Verhalten unter Anleitung reflektieren und Personenströme selbst

miterleben. Zuvor hatte ein unerwarteter Feueralarm während der Kurzvorstellung der Workshops darauf eingestimmt – hier war die Entscheidung zur sofortigen Flucht offenbar noch nicht die dominante Wahl gewesen.

Diese und andere Phänomene in Fluchtsituationen, auf Ebene von Individuum und Gruppe, wurden am Folgetag wissenschaftlich erörtert. Dabei konnten psychologische Aspekte und erste Erkenntnisse aus dem Projekt durch Videos der Fluchtversuche vom Vortag untermauert werden – wir bedanken uns bei den engagiert „Flüchtenden“ und entschuldigen uns noch einmal für den möglichen Schrecken durch den Feueralarm.

Nachwuchsförderung am Main

von Fabian Wucholt (FSU Jena) und Marie-Christine Fischer (LMU München)

Vom 6. bis 14. August 2011 fand in der Ritterburg Rothenfels direkt über dem Main die zweite Human-Factors-Sommerschule der Plattform statt. Zwanzig wissbegierige Teilnehmende aus Deutschland (von Kiel bis München) und Österreich (Wien) trafen sich bei sommerlichen Temperaturen in der kühlen Burg, um sich acht Tage lang zu verschiedenen Themen rund um die psychologischen Problemfelder der



„Zwischenfall im Flugzeug“:
Rollenspiel im Garten der Burg.
Foto: Laura Künzer

verschiedenen
Workshops zu
den HF-Grund-

lagen (Fehler, Sicherheitskultur, Fehleranalyse, Simulation u.v.m.) und in den Vertiefungsworkshops wie zu HF in der Medizin, Luftfahrt oder Industrie ein sehr produktives und positi-

ves Lern- und Gruppenklima. Die inhaltlich sehr gut organisierten und zielgerichteten, strukturierten Studientage ließen trotz ihrer Länge (täglich 08:30 bis 18:00 Uhr) keine Langeweile aufkommen. Abgerundet haben wir den umfangreichen Wissensinput durch gemeinsame Abende am Lagerfeuer, Volleyballspiele und Spieleabende. Besonders gut hat uns die Interdisziplinarität der Sommerschule gefallen, die es uns auch über diesen Zeitraum hinaus ermöglicht, uns auszutauschen und unsere unterschiedlichen Berufs- und Studienfelder wertvoll zu vernetzen.

Plattform intern

VORSTANDSWAHL 2011

Auf der Mitgliederversammlung am 10. Juni 2011 in Berlin stand unter anderem die Wahl der Vorstände für die Geschäftsjahre 2011 bis 2013 auf der Agenda. Gesine Hofinger wird auch weiterhin dem Vorstand vorstehen. Günter Horn und Michael Müller bleiben stellvertretende Vorsitzende, ebenso wird Harald Schaub seine Aufgabe des Kassierers fortführen. Nanda Adam gibt die Schriftführerschaft an Babette Fahlbruch ab.

Die Aufgabe der Rechnungsprüfung übernehmen für die Geschäftsjahre 2011 bis 2012 wieder Stefan Strohschneider und Uwe Bargstedt.

KONTODATEN- UND ADRESSÄNDERUNGEN

Wie üblich an dieser Stelle unser Hinweis an alle Mitglieder: Bitte teilen Sie der Geschäftsstelle unter office@plattform-ev.de mit, wenn sich Ihre E-Mail- oder Postadresse oder Ihre Kontoverbindung ändern, damit wir Sie immer aktuell erreichen können.

Neue Literatur

NEUAUFLAGE DES HUMAN-FACTORS-BUCHS

Badke-Schaub, Petra, Hofinger, Gesine & Lauche, Kristina (Hrsg.) (2011): **Human Factors. Psychologie sicheren Handelns in Risikobranchen**. 2., überarb. Aufl. Heidelberg: Springer.

(ISBN: 978-3642198854; ca. 49,95 Euro)

Die Erstauflage des Human Factors-Buchs von 2008 ist inzwischen ausverkauft. Wir freuen uns, dass es so viele Leser gefunden hat. Allen weiteren Interessierten sei hiermit die zweite Auflage angekündigt, die ab Oktober im Buchhandel sein wird. Fast alle Kapitel sind überarbeitet und aktualisiert.



2008 ist inzwischen ausverkauft. Wir freuen uns, dass es so viele Leser gefunden hat. Allen weiteren Interessierten sei hiermit die zweite Auflage angekündigt, die ab Oktober im Buchhandel

NEUES PLATTFORM-BUCH „TEAMKOMPETENZEN UND SICHERHEIT“

Das neue Buch der Plattform-Reihe zum Thema „Teamkompetenzen und Sicherheit“ wird voraussichtlich im Herbst 2011 in den Druck gehen. Die Herausgeber Helfried Waleczek und Christian Felsenreich überarbeiten derzeit die Beiträge.

NEUES PLATTFORM-BUCH „ENTSCHEIDEN IN KOMPLEXITÄT UND UNSICHERHEIT“

In der Mitgliederversammlung im Juni 2011 haben sich Stefan Strohschneider, Harald Schaub und Rudi Heimann für die Herausgeberschaft eines neuen Plattform-Buchs angeboten. Es soll einerseits Inhalte der diesjährigen Jahrestagung enthalten und andererseits eine Weiterführung des ersten roten Buches („Entscheiden in kritischen Situationen“) sein.

HUMAN FACTORS FÜR VERKEHRSPILOTEN

Scheiderer, Joachim & Ebermann, Hans-Joachim (Hrsg.) (2010):

Human Factors im Cockpit. Praxis sicheren Handelns für Piloten. Berlin: Springer. (ISBN: 978-3-642-15166-8; 59,95 Euro)

von Joachim Scheiderer (Vereinigung Cockpit/Lufthansa CityLine)

Wie lassen sich Human Factors erfolgreich in der Luftfahrt anwenden, und wie kann man das Wissen von Verkehrspiloten über optimale Unfallvorbeugung und die Vermeidung „menschlichen Versagens“ ausbauen? Diesen Fragen widmet sich das im vergangenen Jahr von der Vereinigung Cockpit (VC) herausgegebene Buch. Es geht dabei insbesondere ein auf den Transfer theoretischer Schulungsinhalte des Crew Resource Management (CRM) in die Praxis, hier: ins Cockpit.

Die Autoren, allesamt Piloten, schreiben fast ausschließlich in ihrer Fachsprache und berücksichtigen die Besonderheiten ihres Berufsalltags – von der Praxis für die Praxis. Indem das Buch auf Inhalte des CRM-Trainings eingeht, soll es den Flugbetrieben helfen, ihre Trainings weiterzuentwickeln. Auch eignet es sich für das Selbststudium des einzelnen Praktikers.



Das Buch wurde an alle aktiven Mitglieder der VC, also an mehr als 7.000 Verkehrspiloten in Deutschland, verteilt, weiterhin haben es alle größeren deutschsprachigen Flugbetriebe erhalten. Auch finden sich Leser aus sicherheitskritischen Bereichen außerhalb der Luftfahrt.

Ankündigungen & Termine

JAHRESTAGUNG 2012 IN DORTMUND

Die nächste Plattform-Jahrestagung wird voraussichtlich im Mai 2012 stattfinden (der genaue Termin wird baldmöglichst bekannt gegeben). Gastgeber wird die Feuerwehr Dortmund sein – vielen Dank an den Amtsleiter Dirk Aschenbrenner!

Der Tagungszeitraum Mittwoch bis Freitag wird beibehalten, angesichts des großen Interesses am diesjährigen Jahresworkshop und der steigenden Mitgliederzahl wird jedoch die Teilnehmerzahl auf 80 bis 100 ausgeweitet. Im Sinne einer „Politik des langsamen Wachstums“ soll die Tagung auch 2012 einen möglichst familiären Charakter beibehalten und den persönlichen Austausch fördern.

Angedachte Themenbereiche sind „Psychological Safety“ und „Sicherheit in Teams“. Im Spätherbst wird es eine Anfrage für mögliche Beiträge geben.

Das Programmkomitee sucht noch Verstärkung! Wer sich an der Beitragsauswahl und der Gestaltung des Tagungsprogramms beteiligen möchte, kann sich gern an Gesine Hofinger (gesine.hofinger@plattform-ev.de) wenden.



Foto: stock.xchng

Wir freuen uns über jegliche Unterstützung bei der Vorbereitung und auf ein Wiedersehen in Dortmund!



Foto: stock.xchng

CALL FOR PAPERS NÄCHSTER NEWSLETTER

Der nächste Newsletter soll Anfang 2012 erscheinen.

Bitte schicken Sie uns Ihre Beiträge bis Anfang Dezember an newsletter@plattform-ev.de.

Impressum

Der Plattform-Newsletter wird herausgegeben von:

Plattform Menschen in komplexen Arbeitswelten e. V.

Registergericht:
Amtsgericht Bamberg,
Registriernummer 1082

Geschäftsstelle:
Hohenheimer Straße 104, 71686 Remseck

E-Mail: office@plattform-ev.de
Internet: www.plattform-ev.de

Vorstand:

Dr. Gesine Hofinger (Vorsitzende, V.i.S.d.P)
Dr. Günter Horn (stellvertr. Vorsitzender)
Dr. Michael Müller (stellvertr. Vorsitzender)
Dr. Babette Fahlbruch (Schriftführerin)
Prof. Dr. Harald Schaub (Kassierer)

Redaktion:

Dorothea Gruß

Hinweis:

Gastbeiträge in diesem Newsletter geben die Meinung der jeweiligen Autorin/des jeweiligen Autors wieder, welche jedoch nicht der Auffassung der Herausgeber entsprechen muss. Die Autorin/der Autor trägt somit alleine die Verantwortung für den Inhalt ihres/seines Beitrages.

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links, auf die wir hier hinweisen. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.